Zutreffendes ist angekreuzt ☒ oder ausgefüllt

☒ **Der Wahlvorstand**

Dienststelle	Ort und Datum
Georg-August-Universität Göttingen (ohne UMG)	Göttingen, 11.03.2020

Wahlniederschrift bei Gruppenwahl
(§ 23 i.V.m. §§ 30 und 34 Abs. 2 WO-PersV)

zur Wahl des Personalrats
vom 09. bis 11.03.2020

An der heutigen Sitzung des o. a. Wahlvorstands haben teilgenommen:

a	**Vorsitzende oder Vorsitzender**
	Andre Dorenbusch
b	
	Dr. Birger Koopmann
c	
	Thekla Wehmeyer

In dieser Sitzung ist das Ergebnis der am o.g. Termin durchgeführten Wahl des Personalrats festgestellt worden.

Zu wählen waren: **Zahl der Personalratsmitglieder** 21

Davon entfielen auf die Gruppe der		davon **Frauen**	davon **Männer**
Beamtinnen und Beamten	2	1	1
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19	10	9

Die Wahl wurde durchgeführt:

A	**für die Gruppe der Beamtinnen und Beamten**	☒	als Verhältniswahl (Anlage 1)	☐	als Mehrheitswahl	☐ Besondere Vorkommnisse siehe Rückseite
B	**für die Gruppe der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**	☒	als Verhältniswahl (Anlage 2)	☐	als Mehrheitswahl	☐ Besondere Vorkommnisse siehe Rückseite

Die Einzelergebnisse ergeben sich aus den angehefteten Anlagen.

Der Personalrat besteht aus:

als Vertreter der Beamtinnen und Beamten
Herre, Norbert; Kuhlemeier, Steffen

als Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
Funk, Heike; Dolle, Carsten; Dr. Dietrich, Andrea; Hamoudi, Sylke; Freundt, Heike; Landschulz, Klaus; Hambloch, Frank; Schwartau, Ulrike; Thießen, Sven Oskar; Spliethoff-Laiser, Antje; Friedrich, Jan; Glemnitz, Marina; Oesterreich, Frank-Thomas; Koopmann, Rainer; Kuba, Christine; Worm, Rainer; Hoffmann, Margarete; Dr. Steil, Sabine; Wolf, Marco

Unterschrift der oder des Vorsitzenden	Unterschrift	Unterschrift

Anlage 1 Vertreterinnen und Vertreter der Beamtinnen und Beamten - Verhältniswahl

Zahl der Wahlberechtigten	193		
Zahl der abgegebenen Stimmzettel	62	hiervon Stimmzettel im Wege der Briefwahl	26
davon waren gültig *(Begründung ggf. auf gesondertem Blatt)*	62		
davon waren ungültig *(Begründung ggf. auf gesondertem Blatt)*	0		
Zahl der Stimmzettel, deren Gültigkeit zweifelhaft war	0		

Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit beschlossen worden ist, weil sie zu Zweifeln Anlass gegeben haben, sind mit fortlaufenden Nummern versehen worden. Sie werden von den übrigen Stimmzetteln gesondert bei den Wahlunterlagen aufbewahrt.

	insgesamt	davon	
		Frauen	Männer
Zahl der zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter der Beamtinnen und Beamten	2	1	1

Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt. Zugelassen waren die Vorschlagslisten „Unsere Erfahrung" (Vorschlagsliste 1) und „ver.di – Gute Arbeit" (Vorschlagsliste 2).

Es entfielen auf die

Vorschlags-liste Nr.	=	gültige Stimmen	Vorschlags-liste Nr.	=	gültige Stimmen
1		29	2		33

Zur Verteilung der Sitze auf die Vorschlagslisten wurden die Stimmenzahlen, die den Listen zugefallen sind, durch 1 und 2 geteilt. Das Ergebnis zeigt die folgende Übersicht:

Liste Nr.	1	2
geteilt durch 1:	29 (2)	33 (1)
geteilt durch 2:	14,5	16,5

Die Reihenfolge der für die Zuteilung von Sitzen in Betracht kommenden Höchstzahlen ergibt sich aus den eingeklammerten Zahlen.

Zur Berücksichtigung von Frauen und Männern innerhalb der Vorschlagslisten wurde die nach § 7 Abs. 6 Sätze 1 bis 3 WO-PersV errechnete Zahl von Sitzen in der Reihenfolge der Höchstzahlen nach § 30 Abs. 1 WO-PersV innerhalb jeder Vorschlagsliste den Geschlechtern im Wechsel zugeordnet. Der erste auf jede Vorschlagsliste entfallende Sitz wurde dabei den Männern wegen ihres höheren Beschäftigtenanteils in der Gruppe zugeordnet.

Nach der Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber auf den Vorschlagslisten **sind demnach gewählt:**

aus Liste Nr.	die Bewerber (Höchstzahl)
1	Kuhlemeier, Matthias (2)
2	Herre, Norbert (1)

Ersatzmitglieder sind die nicht gewählten Bewerberinnen und Bewerber in der Reihenfolge ihrer Benennung auf den Vorschlagslisten. Dies sind für die Mitglieder des Personalrats

aus Liste **1**	aus Liste **2**
der Bewerber	der Bewerber
Faulhaber, Steffen	Jünemann, Harald

Anlage 2 Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - Verhältniswahl

Zahl der Wahlberechtigten		5137
Zahl der abgegebenen Stimmzettel		1468
davon waren gültig	*(Begründung ggf. auf gesondertem Blatt)*	1449
davon waren ungültig	*(Begründung ggf. auf gesondertem Blatt)*	19
Zahl der Stimmzettel, deren Gültigkeit zweifelhaft war		19

hiervon Stimmzettel im Wege der Briefwahl	448

Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit beschlossen worden ist, weil sie zu Zweifeln Anlass gegeben haben, sind mit fortlaufenden Nummern versehen worden. Sie werden von den übrigen Stimmzetteln gesondert bei den Wahlunterlagen aufbewahrt.

	insgesamt	davon	
		Frauen	Männer
Zahl der zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19	10	9

Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt. Zugelassen waren die Vorschlagslisten „Unsere Erfahrung" (Vorschlagsliste 1), „ver.di – Gute Arbeit" (Vorschlagsliste 2) und „PRaktiv" (Vorschlagsliste 3).

Es entfielen auf die

Vorschlags-liste Nr.	=	gültige Stimmen	Vorschlags-liste Nr.	=	gültige Stimmen	Vorschlags-liste Nr.	=	gültige Stimmen
1		237	2		832	3		380

Zur Verteilung der Sitze auf die Vorschlagslisten wurden die Stimmenzahlen, die den Listen zugefallen sind, durch 1, 2, 3 usw. geteilt. Das Ergebnis zeigt die folgende Übersicht:

Liste Nr.	1	2	3
geteilt durch 1:	237 (5)	832 (1)	380 (3)
geteilt durch 2:	118,5 (11)	416 (2)	190 (7)
geteilt durch 3:	79 (17)	277,3 (4)	126,7 (10)
geteilt durch 4:	59,3	208 (6)	95 (14)
geteilt durch 5:	47,4	166,4 (8)	76 (18)
geteilt durch 6:	39,5	138,7 (9)	63,3
geteilt durch 7:	33,9	118,9 (12)	54,3
geteilt durch 8:	29,6	104,0 (13)	47,5
geteilt durch 9:	26,3	92,4 (15)	42,2
geteilt durch 10:	23,7	83,2 (16)	38
geteilt durch 11:	21,5	75,6 (19)	34,5
geteilt durch 12:	19,8	69,3	31,7
geteilt durch 13:	18,2	64,0	29,2

Die Reihenfolge der für die Zuteilung von Sitzen in Betracht kommenden Höchstzahlen ergibt sich aus den eingeklammerten Zahlen.

Zur Berücksichtigung von Frauen und Männern innerhalb der Vorschlagslisten wurde die nach § 7 Abs. 6 Sätze 1 bis 3 WO-PersV errechnete Zahl von Sitzen in der Reihenfolge der Höchstzahlen nach § 30 Abs. 1 WO-PersV innerhalb jeder Vorschlagsliste den Geschlechtern im Wechsel zugeordnet. Der erste auf jede Vorschlagsliste entfallende Sitz wurde dabei den Frauen wegen ihres höheren Beschäftigtenanteils in der Gruppe zugeordnet. Die weiteren Sitze wurden den Geschlechtern innerhalb jeder Vorschlagsliste im Wechsel zugeordnet, bis für ein Geschlecht alle ihm zustehenden Sitze zugeordnet waren. Die verbleibenden Sitze wurden dem anderen Geschlecht (hier: Männer) zugeordnet.

Nach der Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber auf den Vorschlagslisten **sind demnach gewählt:**

aus Liste Nr.	die Bewerberinnen (Höchstzahl)	die Bewerber (Höchstzahl
1	Freundt, Heike (5)	Friedrich, Jan (11)
	Hoffmann, Margarete (17)	
2	Funk, Heike (1)	Dolle, Carsten (2)
	Hamoudi, Sylke (4)	Landschulz, Klaus (6)
	Schwartau, Ulrike (8)	Thießen, Sven Oskar (9)
	Glemnitz, Marina (12)	Oesterreich, Frank-Thomas (13)
	Kuba, Christine (15)	Worm, Rainer (16)
		Wolf, Marco (19)
3	Dr. Dietrich, Andrea (3)	Hambloch, Frank (7)
	Spliethoff-Laiser, Antje (10)	Koopmann, Rainer (14)
	Dr. Steil, Sabine (18)	

Ersatzmitglieder sind die nicht gewählten Bewerberinnen und Bewerber in der Reihenfolge ihrer Benennung auf den Vorschlagslisten. Dies sind für die Mitglieder des Personalrats

Nr.	aus Liste 1		aus Liste 2		aus Liste 3	
	die Bewerberinnen	die Bewerber	die Bewerberinnen	die Bewerber	die Bewerberinnen	die Bewerber
1.	Sierakowski, B. v.	Spermoser, B.	Graf, M.	Dr. Silbersdorff, A.	Mewes, C.	Schomberg-Klee, R.
2.	Friedrich, S.	Rohland, H.-J.	Holland, S.	Dr. Birke, H.	Jendrysseck, A.	Hartmann, B.
3.	Strauß-Perschel, A.	Jung, M.	Marx, A.	Dr. Barth, J.	Gehrke, K.	Tönges, E.
4.	Bosch, C.	Kröger, C.	Eeckhoutte, S. v.	Dr. Steinmetz, U.	Fastenrath, M.	Klöppner, W.
5.	Ruhr, D.	Falkenthal ,K.	Gunkel, A.	Schürer, S.	Neville, A.	Miser-Boztug, C.
6.	Koch, P.	Dr. Christiansen, J.	Wigger, R.	Garske, L.	Bode, U.	Meyer, O.
7.	Kirchner, S.	Zeugner, H.	Küster, E.	Bahl, S.	Jansen, G.	Senge, O.
8.	Dietschreit, S	Goldmann, I.	Dr. Lorenz, J.	Heymel, H.-J.	Heinze, P.	Malchow, M.
9.		Dangel, A.	Lux, K.	Wende, A.	Sohnrey, B.	Frank, D.
10.		Siegel, J.	Schröer-Reuter, J.	Birke, G.	Niebuhr, M.	Dr. Witzel, F.
11.		Heine, S.	Luft, E.	Dr. Bothmann, E.	Dr. Warratz, S.	Krumrey, H.
12.		Weigt, A.	Koldehoff, U.	Neef-Methfessel, T.	Dr. Lusebrink, I.	Eichenberg, H.
13.		Schwarz, P.	Juretzka, A.	Aschekowski, T.	Milsch, N.	Regin, P.
14.		Worch, M.	Bode, B.	Hobbiesiefken, D.	Kerch, J.	Waase, O.
15.		Reichelt, S.	Kalkau, A.	Morsi, T.	Dr. Oswald, T.	Dr. Malindretos, J.
16.		Kerl, T.	Höhl, I.	Richter, D.		Dr. Wenderoth, M
17.		Wesselkamp, H.	Heinze, M.	Hahn, M.		Heymann, C.
18.		Koch, K.-D.	Hosefelder, C.	Kurre, M.		Dr. Lindner, M.
19.			Brenz, L.	Lajoie, P.		Göbel, V.
20.			Hamdi, L.	Rößler, F.		
21.			Kofahl, C.	Bock, B.		
22.			Gilles, J.	Dr. Großarth, D.		
23.				Damme, T.		
24.				Lüer, V.		
25.				Cardenas Isasi, J.		
26.				Kahmann, U.		
27.				Scholz, R.		